



FDP-Fraktion Stadt Zug



CVP-Fraktion Stadt Zug



SVP-Fraktion Stadt Zug

Stadtkanzlei

Frau Isabelle Reinhart, Präsidentin GGR

Postfach

6301 Zug

Eingang 23. FEB. 2009		
Departement	Antr. / Erled.	z.K.
Präsidial		
Finanz		
Bildung		
Bau	✓	
SUS		
Kanzlei		
Dienst-/Stabstelle		

Zug, 20. Februar 2009

2. Lesung BZO – Gemeinsamer Antrag der bürgerlichen Fraktionen

Sehr geehrte Frau Präsidentin

Für die zweite Lesung der Revision der Bau- und Zonenordnung (BZO) der Stadt Zug stellen wir hiermit fristgerecht folgende zwei Anträge:

1. Das im Besitz der Stadt Zug befindliche Gebiet Gimenen mit ca. 8'797 m² ist in die Wohnzonen W2a und W1 einzuzonen. Die Zone W1 ist südseitig für etwa eine Bautiefe anzuordnen.
 - Dieses neue Bauland ist zu parzellieren und an verschiedene bauwillige Privatpersonen zu veräussern, welche darauf ihr Eigenheim bauen wollen. Mit weiteren geeigneten Auflagen sorgt der Stadtrat dafür, dass diese neuen Parzellen nicht durch Immobilienfirmen oder ähnlichem erworben und an Dritte weiterverkauft werden.
 - Der Erlös aus dem Landverkauf ist für die Förderung von vergünstigtem Wohnungsbau in der Stadt Zug zu verwenden.
2. Das Gebiet Hasenbühl (Stäheli) mit ca. 5'910 m² ist in die Wohnzonen W2a und W1 einzuzonen. Die Zone W1 ist westseitig für etwa eine Bautiefe anzuordnen.

Wir bitten Sie, diese Anträge für die 2. Lesung BZO vom 10. März 2009 zu berücksichtigen und dem Grossen Gemeinderat zur Abstimmung vorzulegen.

Freundliche Grüsse



Karl Kobelt
Fraktionschef FDP



Hugo Halter
Fraktionschef CVP



Manfred Pircher
Fraktionschef SVP

Beilage